

Pressemitteilung

Nr. 367/2023

Potsdam, 13. September 2023

Sprecher: Stephan Breiding
Telefon: 0331 – 866 4566
Mobil: 0171 – 837 5592
E-Mail: presse@mwfk.brandenburg.de
Internet: mwfk.brandenburg.de
Twitter: <https://twitter.com/mwfkbrb>

Kulturelle Teilhabe für alle

Ministerin Schüle beim 7. Bundesfachkongress Interkultur in Potsdam / Ministerium fördert bundesweite Fachtagung mit 100.000 Euro

Kulturministerin Manja Schüle hat heute an der Universität Potsdam den **7. Bundesfachkongress Interkultur** eröffnet. Unter dem Motto 'Räume der Teilhabe – Räume des Handelns' widmen sich bis zum 15. September rund 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aktuellen Themen von Einwanderungsgesellschaft und globalisierter Welt sowie den Auswirkungen auf Kunst und Kultur.

Kulturministerin **Manja Schüle**: „Ob die interkulturelle Musikinitiative Heimatsounds, das Projekt 'Klingender Bildungsweg' des MitMachMusik-Vereins oder das 'Festival für Freunde': Diese Angebote ermöglichen den Menschen in Brandenburg kulturelles Engagement unabhängig von ihrer Herkunft. Das ist gelebte kulturelle Teilhabe. Wie kulturelle Teilhabe konkret gelingen kann, wird auch beim 7. Bundesfachkongress Interkultur, der erstmals in einem ostdeutschen Bundesland stattfindet, diskutiert. Das freut mich außerordentlich, denn bei unserer Kulturpolitischen Regionalkonferenz im Frühjahr haben wir dieses Thema ebenfalls intensiv diskutiert. Kulturelle Teilhabe ist ein wichtiger Teil unserer gemeinsamen, partizipativ erarbeiteten Kulturstrategie für Brandenburg. Denn: Eine funktionierende Demokratie und eine offene Gesellschaft brauchen Kultur als Diskursraum. Und das bedeutet: Alle in diesem Raum müssen mitreden oder mitmachen können. Deshalb finde ich es überdies ganz wunderbar, dass der Kongress auch den ländlichen Raum in den Blick nimmt. Vielen Dank allen Beteiligten, die den Bundesfachkongress Interkultur ermöglicht haben – und allen Anwesenden viel Erfolg und gute Diskussionen!“

Der **Bundesweite Ratschlag für Kulturelle Vielfalt** veranstaltet seit 2006 mit unterschiedlichen Kooperationspartnern den Bundesfachkongress Interkultur – diesmal mit der Plattform Kulturelle Bildung Brandenburg, die zur Brandenburgischen Gesellschaft für Kultur und Geschichte gGmbH (BKG) gehört. Der Kongress findet zum ersten Mal in einem ostdeutschen Bundesland statt. Ziel ist es, ein bundesweites Diskussions- und Arbeitsforum aufzubauen, das sich Fragen der Einwanderungsgesellschaft widmet und das Thema kulturelle Teilhabe als Querschnittsthema aller gesellschaftlichen Bereiche betrachtet. Das Kulturministerium hat die Vorbereitung und Ausrichtung des Kongresses mit insgesamt rund 100.000 Euro gefördert. Weitere Förderer sind die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien und die Landeshauptstadt Potsdam. Weitere Informationen: <https://gesellschaft-kultur-geschichte.de/plattform-kulturelle-bildung-brandenburg/bundesfachkongress-interkultur/>